

## Wanderruderpreis für „Alemannia“



FOTO: JANINA KAISER

### Eine der Gründe für den Erhalt des Wanderruderpreises für den KRA: Jugendwanderrudern auf der Mosel.

Karlsruhe (bb). Der Landesruderverband Baden-Württemberg hat den Wanderruderpreis nach einer komplizierten Auswertung der „Elektronischen Fahrtenbücher“ der Rudervereine im Ländle an den Karlsruher Rheinklub Alemannia vergeben.

Laut Pressemitteilung des Rheinklub Alemannia sind 163 aktive Vereinsmitglieder 9778 Wanderer-Kilometer gefahren und

erruderten 19 Fahrtenabzeichen. Wanderrudern ist sportliches Rudern (ohne leistungssportliches Training), Bewegungsfreude, das Erlebnis schöner Flusslandschaften und anderer Sehenswürdigkeiten sowie unterhaltsames Zusammensein. Übernachtet wird im Zelt in freier Natur, Bootshäusern oder Herbergen.

Der Karlsruher Rheinklub Alemannia hat die 9778 Kilometer

mit sportlichen Mehrtages-Rudertouren und Tagestörns auf Binnenschiffahrtsstraßen und Seen im In- und Ausland errudert: Traversée de Paris; Eberbach; Main Wanderfahrt; Karlsruhe-Mannheim aber auch der Karlsruher Rheinhafen sind nur kleine Beispiele reiner Wandertouren.

Der Wanderruderpreis soll im März 2011 überreicht werden.